

# mate ganza

## FREUNDE

Freunde aufgewachsen gegen euch selbst  
Nur so könnt ihr euer Herz gebrauchen  
Nur so wehrt ihr dem Fall

Freunde  
Nicht ein einziges Wort soll leichtfertig ausgesprochen sein  
Nicht eine einzige Kunde zu früh das Herz verlassen dürfen

Freunde  
In einer Welt die ihr Sklaventum verkauft  
und mit ihrer eigenen Haut handelt  
ist jedes Korn eine künftige Fahrt  
Für euch die ihr sündlos entschließt

Hege ich Hoffnung

Brüder  
Diese Welt lässt sich nicht verbessern  
Jede Verfolgung zertritt unsere Seele

Freunde  
Der Mensch hat hier schon alle Qual der Ewigkeit erlangt  
Ihr Schmerz küsst euch durch die Verschalung der Welt

Freunde  
Suchend den Kuss der die Hoffnung wiedergibt  
Fällt jeder von euch wie ein Krieger  
in das Schweigen der Erde

Freunde  
Eure toten Lippen küssen den Wind

*(R. S. Baur)*

